

Energiedach – neue Möglichkeiten der solaren Energiegewinnung

Urs Jaeggi

Elektroingenieur FH
Leiter Kundendienst und Mitglied der GL



Kurzvorstellung: Wer ist SOLTOP?



SOLTOP – 35 Jahre Erfahrung

- Wir entwickeln, produzieren + verkaufen Solarsysteme für Strom und Wärme
- 85 MitarbeiterInnen, ca. 24 Mio. CHF Umsatz
- 30'000 m2 produzierte Kollektorfläche pro Jahr
- 1600 Solarsysteme f
 ür Strom und W
 ärme pro Jahr
- CH-Solarpreis, Sieger Kombikompakt, Sieger WWS
- Produktions- und Betriebsfläche 11'000 m2
- Sitz in Elgg bei Winterthur





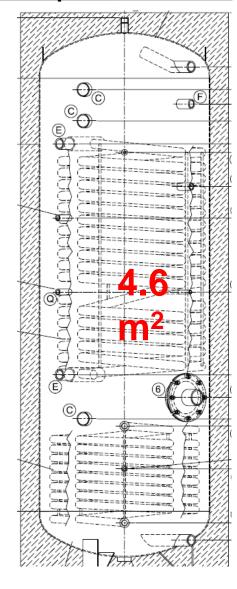
SOLTOP Solaranlagen in den 80ern





SOLTOP Systeme, auch "aus einer Hand", Bsp WP





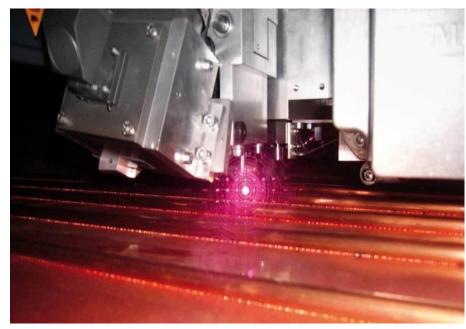
Sonnenenergie für jeden Fall



Unsere Fertigung und Logistik in Elgg





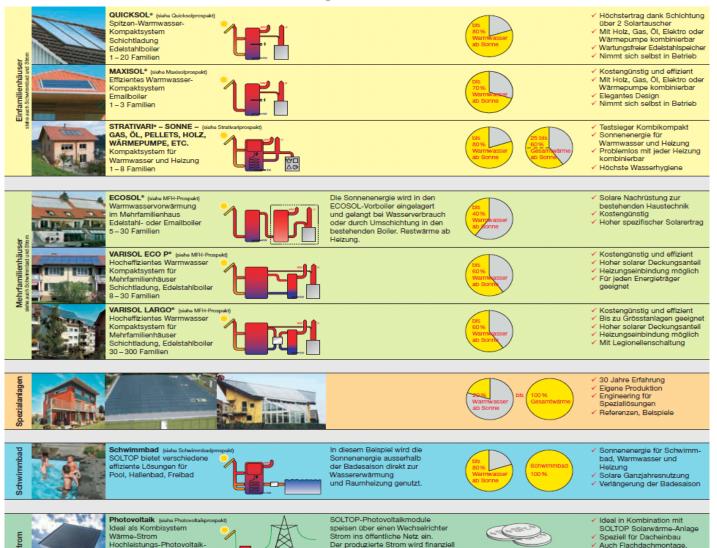




Sonnenenergie für jeden Fall



SOLTOP Solaranlagen für jeden Fall!



Rückvergüteter Betrag entspre-

chend produzierter Strommenge.

Wandmontage oder Aufbau

✓ Hochleistungsmodul

Sonnenenergie für jeden Fall

anlagen für Wohnhäuser und

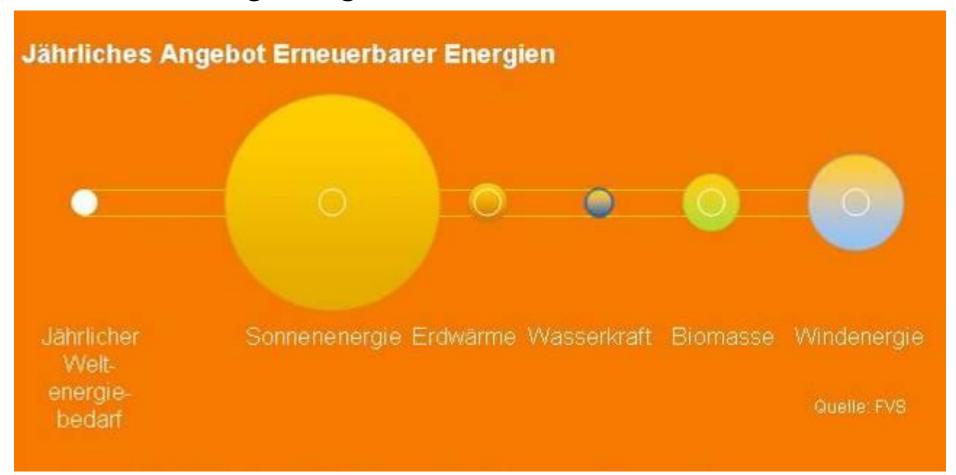
Spezialobiekte



Grundsätzliches zur Solartechnik



Endliche Energieträger – ersetzbar durch erneuerbare.





Nutzungsarten der Sonne

- Passive Solarwärme (z.B. Fenster, Wintergarten)
- Wärme von der Sonne (Kollektoren, Solarthermie)
- Strom von der Sonne (PV, Solarzellen, Solarmodule)





Nutzungsarten der Sonne

- Passive Solarwärme (z.B. Fenster, Wintergarten)
- Wärme von der Sonne (Kollektoren, Solarthermie)
- Strom von der Sonne (PV, Solarzellen, Solarmodule)





Nutzungsarten der Sonne

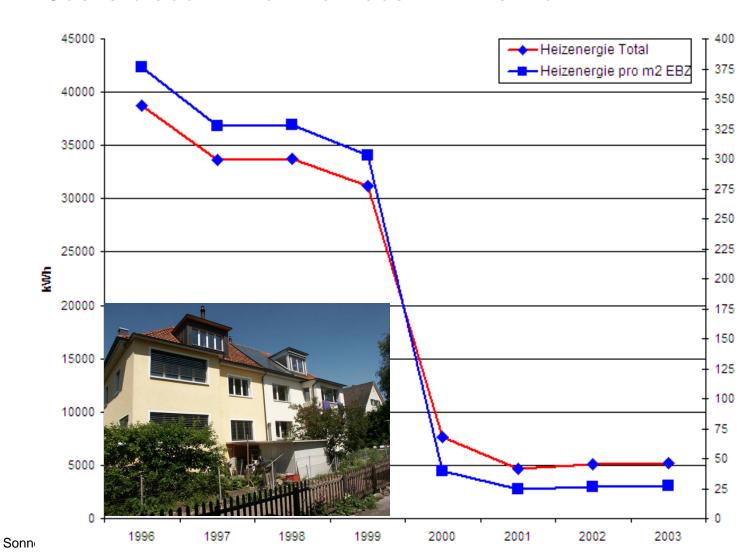
- Passive Solarwärme (z.B. Fenster, Wintergarten)
- Wärme von der Sonne (Kollektoren, Solarthermie)
- Strom von der Sonne (PV, Solarzellen, Solarmodule)





Beispiel aus der Praxis

Gasverbrauch Einfamilienhaus in Winterthur

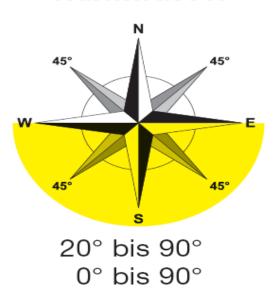




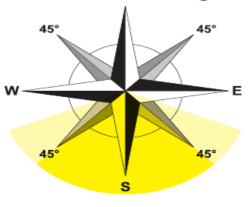
Gleich vorneweg:

Auf jedem Haus ist eine Solaranlage möglich!

Warmwasser

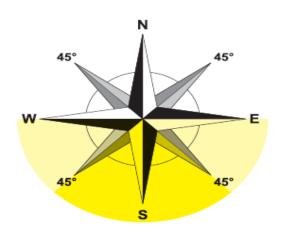


Warmwasser und Heizung



20° bis 90° 0° bis 90°

Photovoltaik/Strom

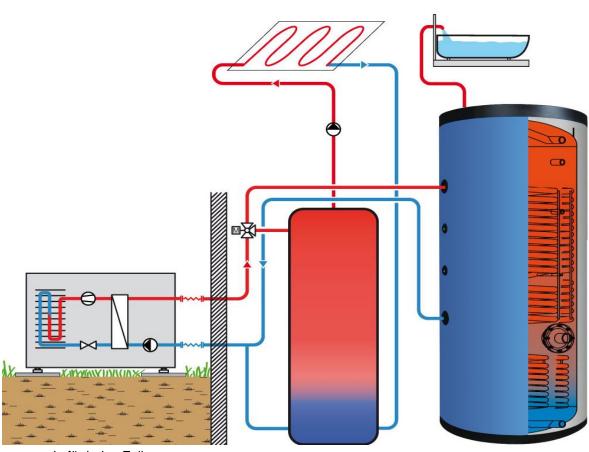


0° bis 90°



Das haben alle bei uns

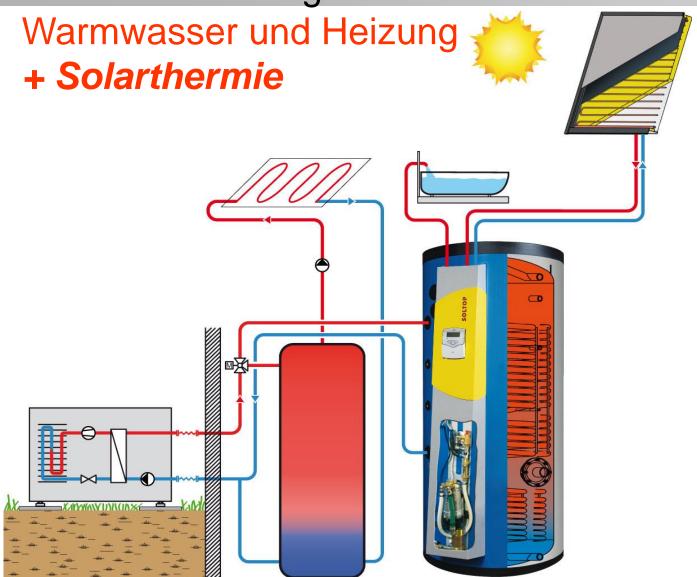
Warmwasser und Heizung



Sonnenenergie für jeden Fall



Das ist heute möglich





Das ist heute möglich





Wärme oder Strom oder beides?

Solarwärme:

- Wärme wird vor Ort benötigt, ist aber schlecht transportierbar.
- Speicherung erfolgt vor Ort
- Wärme hat den besseren Wirkungsgrad als PV

Solarstrom:

- Strom ist gut transportierbar, ist also egal, wo er hergestellt wird
- Produktion und Verbrauch nicht gleichzeitig, Netz muss Speicherung übernehmen
- Braucht mehr Platz als Wärme für gleichen Ertrag



Fazit - wir brauchen beides!

Die thermische Solaranlage benötigt weniger graue Energie und bringt in Kombination mit Öl, Gas und Holz den höheren Wirkungsgrad.

Die Solarstromanlage (PV) liefert hochwertigere Energie. Sie ist (mit heutigen Preisen) im Zusammenspiel mit einer Wärmepumpe energetisch und preislich auf gleichem Niveau wie Solarwärme.



50 – 80 % Warmwasser auch bei wenig Platz



5 m2 4.0 kW Wärme 0.7 kWp Strom



Solarthermie Wärme für Warmwasser und Heizung



Solaranlagen für Warmwasser



Sonnenenergie für jeden Fall



Kompaktsolaranlagen für Warmwasser Bsp. EFH



- Solarboiler 500 Liter, 5m2 Kollektoren
- Ausrichtung von Ost bis West (180°)
 - also auf jedem Haus möglich
- Dachneigung > 20°
- Kosten fertig montiert ca. 14'000 bis 16'000.-
- Solare Mehrkosten ca. 7'000 bis 11'000.-
- Solare Deckung 60 80%



Solaranlagen für Warmwasser und Raumheizung

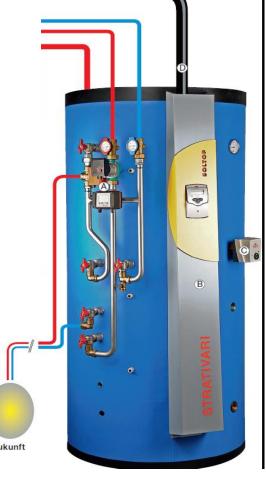


Sonnenenergie für jeden Fall



Kompaktsolaranlagen für WW+Heizung Bsp. EFH

- Kombispeicher 900 Liter, 10 m2 Kollektoren
- Ausrichtung von Südost bis Südwest (90°)
- Neigung 30° bis 60°
- Kosten fertig montiert 26'000 bis 32'000.-
- Solare Mehrkosten ca. 10'000 bis 15'000.-
- Solare Deckung stark objektabhängig:
 20 60%

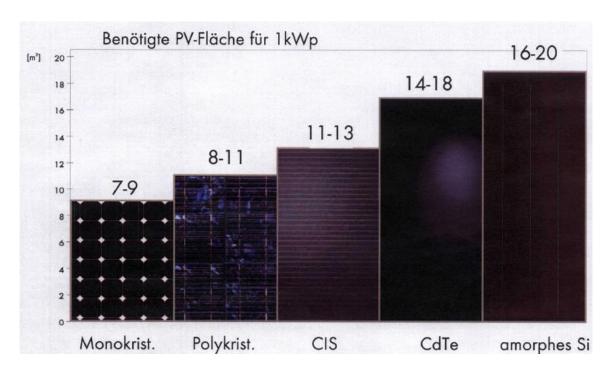




Photovoltaik



Flächenbedarf & Ertrag



Monokristalline Zellen:

7 m2 = 1.0 kWp = 950 kWh/a

20 m2 = 2.8 kWp = 2'660 kWh/a

40 m2 = 5.7 kWp = 5'410 kWh/a

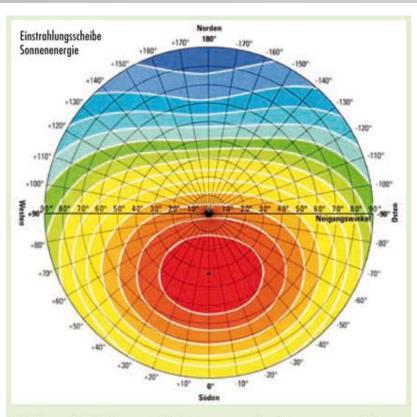


Objekt Aufnahme

Leistungsabhängigkeiten im Bezug auf Ausrichtung und Aufstellwinkel

Beispiel:

Der Einstrahlungswert bei einem Idealaufgestellten Modul (Winkel ca. 36°) und einer Ausrichtung nach Süden (0°) liegt bei ca. 1'000 kWh / kWp. Ist die Anlage nach Ost ausgerichtet mit einen Neigungswinkel von 40° ist der Einstrahlungswert immer noch auf 85%, also 850 kWh / kWp.



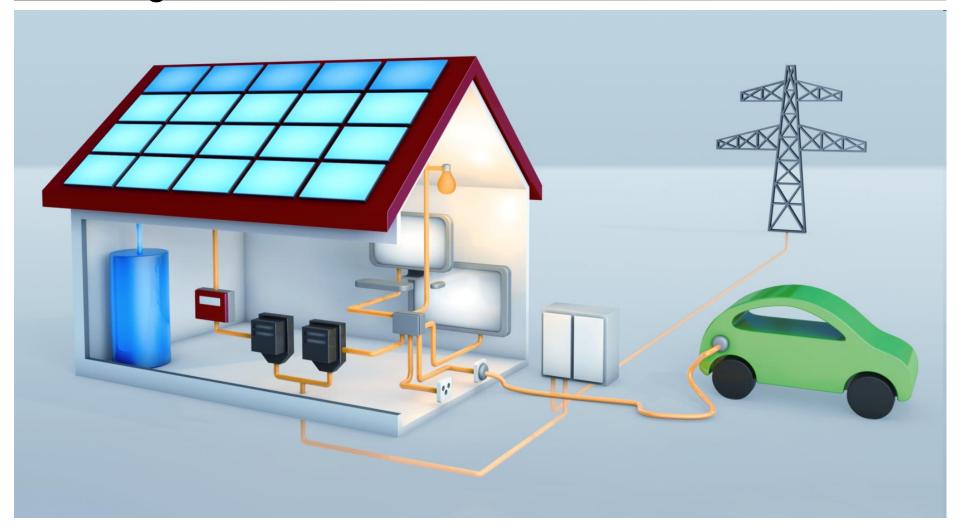
Mit der > Einstrahlungsscheibe Sonnenenergie < kann man ermitteln, wie gut ein Dach als Standort für eine Photovoltaikanlage geeignet ist.



Solare Einstrahlung in Abhängigkeit von Neigungswinkel und Himmelsrichtung in Prozent des Maximalwertes bei optimaler Ausrichtung und Neigung.



PV-Anlage im Netzverbund; Solarthermie als Insel





Solaranlagen für Strom

- 7m2 Modulfläche pro kWp / pro 1000 kWh/a, (= Bedarf Haushaltstrom einer Person ohne Heizung)
- 2'000 6'000 CHF fertig montiert pro kWh, je nach Anlagegrösse und Montageart
- Ausrichtung von Ost bis West (180°), früher oder später wahrscheinlich auch N – also auf jedem Haus
- Neigung 5 90°
- Leistungsgarantie Module 12y > 90%, 25y > 80%



Energiedach für Strom und Wärme



ELEKTRA Energiedach für Wärme und Strom

- Dach = Wetterschutz +Energieproduktion
- Komplette Nutzung der Dachfläche
- Hohe Ästhetik durch vollflächige Integration
- Strom & Wärmeproduktion möglich





Energiedach PV-Laminate:



ELEKTRA Energiedach auf dem Teststand im SUPSI-Labor zur Belastungs- und Sogprüfung. Dabei wurde das gesamte Montagesystem intensiv den geforderten Belastungen ausgesetzt.



Druckprüfung mit 5400 Pa (entspricht ca 530 kg pro m²) über einen längeren Zeitraum.

- Glas/Folie- Laminat mit 60 Stk. monokristallinen 6 Zoll Hochleistungs-Solarzellen
- Sicherheits Solarglas erfüllt Hagelschutzklasse 3 geprüft im SUPSI
- Zertifiziert nach DIN IEC 61215 und IEC 61730
- Rastermass 995 x 1685 mm
- 1/1Laminate mit 250 Wp
- ½ Laminate mit 125 Wp



Energiedach Schneefangmodul:





- Schutz vor Dachlawinen und als Haltepunkt für Dachleitern bei Wartungsgängen
- lieferbar in objektspezifisch benötigter Breite. Maximalmass: 1674 x 518mm
- Inkl. Haltebügel, Montageprofil und Abdeckprofil und Verstärkungsbretter.



Energiedach Blindmodul:





- 4 mm Alu-Sandwichplatten als ganze Module (max. 1674 x 1018mm) oder auf Mass oder als Teilmodule auf Mass erhältlich
- Ausgleichmodul zur Abdeckung von Restflächen, beschatteten Dachstellen und Anschlüssen
- Farbe Anthrazit uni wie Einfassung und Schneefangmodul



Anschlüsse an Energiedach:





- Montage-und Vertikalprofile sind so ausgelegt, dass allseitig mit Blindmodulen, Spenglerblechen, Kamin-oder Dachfenstereinfassungen usw. angeschlossen werden kann
- Spenglereinfassungen werden objektspezifisch Vorproduziert oder nach Ausmass nachproduziert.



Twin Energiedach Thermiekollektor:



- Thermischer Kollektor, passend zum ELEKTRA Energiedach
- Rastermass 1685 x 995 mm
- Absorberfläche 1.4 m2



Schutzschicht nicht brennbar:



- ELEKTRA ENERGIEDACH PV-Anlagen werden serienmässig mit einer nicht brennbaren Schutzschicht (Brandkennziffer 6q3) ausgerüstet
- Erfüllung der Anforderung an den Brandschutz gemäss VKF und NIN
- Anerkannt durch
 Gebäudeversicherung und
 Feuerpolizei des Kantons Zürich
 (KFP Akten Nr. 127670)



Beispiel aus der Praxis

Einfamilienhaus in Weisslingen 2012

Jahres-Energiebilanz	vor Sanierung	heute saniert
Energiebedarf Total für Heizung und WW	24'000 kWh	24'000 kWh
davon Strombedarf WW	3'000 kWh	
davon Ölbedarf Heizung (2'100 Liter Öl)	21'000 kWh	
Ertrag thermische Solaranlage		2'500 kWh
Strombedarf Erdsondenwärmepumpe		5'000 kWh
Stromproduktion Energiedach-PV-Anlage		4'800 kWh
Total nötige Fremdenergie	24'000 kWh	200 kWh



Projektbeispiel: Heiligenland, leeres Dach





Heiligenland, Tag 1:





Heiligenland, Tag 2:





Heiligenland, Tag 3:





Baubewilligung

- Kanton Zürich und neu auch im Thurgau: bis 35 m2 Einbau in Wohn- & Gewerbezone bewilligungsfrei!
- Aufbauanlagen im Anzeigeverfahren (Dachüberstand >20cm)
- Immer bewilligungspflichtig:
 Kern- & Landwirtschaftzone, Schutzobjekte



Förderung

Thermie

Kanton Zürich Alle Anlagen Fr. 1'200.- plus 150.-/m2

Kanton Thurgau Alle Anlagen Fr. 1'000.- plus 200.-/m2

Solarstrom (Photovoltaik)

KEV (Kostendeckende Einspeisevergütung): stark ausgebucht KEV Revision in Arbeit Rückspeisevergütung regional durch EW unterschiedlich

Kanton Zürich: keine Förderung Kanton Thurgau: Fr. 850.-/kWp

Solaranlagen sind meist zu 100% bei Steuern abzugsfähig!



Solartechnik von SOLTOP leistet und begeistert Danke für Ihr Interesse

SOLTOP, Sonderschau «energie bewegt – clever leben und bauen» Stand 2.051